

Maske und Maß: Eine Untersuchung zur Ikonografie und Bedeutung singhalesischer Ritualmasken und -kostüme von Anna Wischkowski-Mey

Die vorliegende Publikation (in 9 Bänden) basiert auf dem Projekt „Ikonografische und ikonometrische Dokumentation und Analyse von Ritualmasken und -kostümen singhalesischer Heilrituale (Sri Lanka), Auswertung von Ritualtexten und Einarbeitung der Ergebnisse in die Maskensammlung des Rautenstrauch-Joest-Museums“ (1998-2004).

Projektleiter: Dr. Ulrich Wiesner, Rautenstrauch-Joest-Museum/Köln

Mitarbeiter: Anna Wischkowski-Mey, M.A.

Gefördert von: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Das Projekt wurde unter der Schirmherrschaft des Rautenstrauch-Joest-Museums durchgeführt.

Giri Landha Kōlama

Giri Landha Kōlama

Giri Landha Kōlama Geschichte + Bedeutung

Giri Landha Maske
Proportionen
Ikonografie 1
Ikonografie 1 Bedeutung
Ikonografie 2
Ikonografie 2 Bedeutung
Bedeutung

Giri Landha Kostüm
Vorderseite
Ikonografie
Bedeutung
Rückseite
Ikonografie
Bedeutung

Giri Landha Kōlama Geschichte + Bedeutung

Giri Landha: Höhlen- (junges) Mädchen

Giri Landha war die Tochter von Hamsa Devi und König Dhantha in der Stadt Hastināpura (Dhanthapura). Mit ihren kunstvollen Tänzen unterhielt sie die Gäste und segnete sie mit ihrer Kunst.

Astrologen hatten vorausgesagt, dass sie eines Tages ihren Bruder heiraten würde. Ihre Eltern ließen sie daraufhin in einer Höhle (Giri) aufwachsen, um diese Verbindung zu verhindern. Sie wurde von 500 Ammen versorgt. Anlässlich des Beginns ihrer Pubertät wurde ein großes Fest gefeiert. Nach dieser Feier vermutete der Bruder von Giri Landha, Prinz Dhantha, dass in dieser Höhle jemand lebte. Eines Tages sah er einen Wäscher, der mit einem großen Bündel Wäsche zur Höhle ging. Er befragte den Wäscher, doch der entgegnete, er dürfe nicht über die Höhle sprechen. Da bedrang der Prinz den Wäscher mit seinem Schwert und drohte, ihn zu töten. Der Wäscher gab nach und machte den Prinzen darauf aufmerksam, dass viele Wachen sich vor der Höhle aufhielten und er nicht hineingelangen könne. Der Prinz bestand darauf, dass er im Kleiderbündel des Wäschers ohne Schwierigkeiten in die Höhle gelangen könne. So gelang dem Prinzen das Eindringen in die Höhle. Beide, Giri Landha und Prinz Dhantha fanden großen Gefallen aneinander und liebten sich gleich in der ersten Nacht. Giri Landha war nun keine Jungfrau mehr, nach diesem Ereignis wurde sie Giri Dhēvi (Mädchen, Frau) genannt. Am nächsten Morgen realisierte sie ihren großen Fehler und ihre Schande, sie lief in den Wald und erhängte sich. Der Göttervater Sakra nahm sie zu sich in sein Reich. Prinz Dhantha raste vor Enttäuschung, weil seine Geliebte verschwunden war und er verwüstete in seinem Zorn den Palastgarten des Sakra. Dieser gab Prinz Dhantha Wasser vom See Anavathaththa, damit erweckte er Giri Landha wieder zum Leben. Planet Saturn spritzte etwas von diesem Wasser auf den Prinzen, darauf verwandelte sich dieser in den Gara Yaka (Dämon).

Die Szene stellt dar, wie unkontrollierte Leidenschaft alle Beteiligten ins Unglück stürzt.

Der Tanz der Giri Landha vertreibt die Folgen von übler Nachrede und Neid.

Giri Landha Kōlama, Giri Landha Maske, Proportionen



Kategorie Pufña Kāri

Proportionen:

H:	2 HS und 3 F
B:	1 HS und 3 F
T:	1 HS

Giri Landha Kōlama, **Giri Landha** Maske, Ikonografie 1



1 Singithi Muva

der, der Hörner hat, Muva = Gesicht

2 Giri Landha mit
Giri Lena

Figur der Giri Landha mit stilisierter Steinmauer

3 Dhantha Kumāraya

Prinz Dhantha

Giri Landha Kōlama, **Giri Landha** Maske, Ikonografie1, Bedeutung



1 Singithi Muva

Gesicht eines Raksha, es symbolisiert die Öffnung der Höhle, in der Giri Landha lebte.

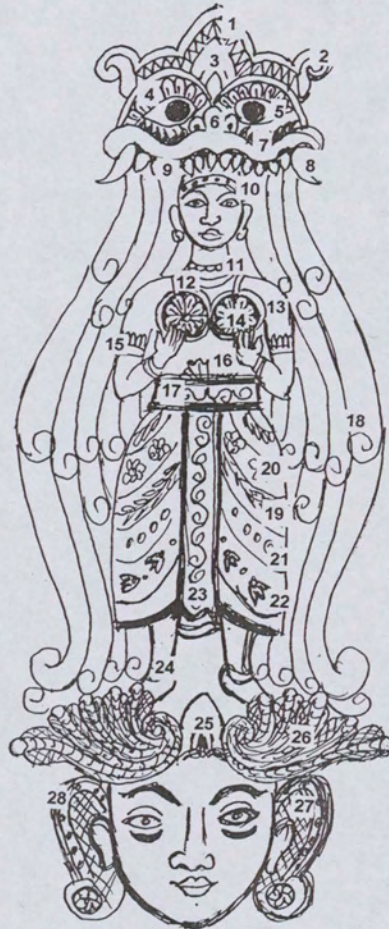
2 Giri Landha mit
stilisierter Steinmauer

Stilisierte Steinmauer, die den Höhleneingang umgab.

3 Prinz Dhantha

Er ist der Mann von Giri Landha/ Giri Dhēvi, zugleich ihr Bruder, der sie geheiratet hat. Später wurde aus Prinz Dhantha der Gara Yaka.

Giri Landha Kōlama, Giri Landha Maske, Ikonografie 2



1	Mudhun Kēsara	Obere Mähne
2	Pethi Kēsara	Seiten-Mähne, aber hier Seiten-Horn
3	Rivi Mandala	Strahlenkranz der Sonne
4	Chandra Mandala	Strahlenkranz des Mondes
5	Rakusu Es	Rāksha Augen
6	Bun Nāsaya	flache Nase
7	Revula in Gini Silu Mōsthara	Bart in Feuer-Flammen-Muster
8	Dhala Dhath	Reißzähne
9	Ui Dhath	spitze Zähne
10	Nalai Patiya in Gal Binduwa Mōsthara	Stirnschmuck im Edelsteinmuster
11	Kara Mālaya	Halskette
12	Kara Thejla	Hals-Dekoration
13	Ath Kota Kabāya	kurzärmelige Bluse
14	Thana Mandala in Palapethi Mōsthara	Brust-Strahlenkranz/kreis im Blumenblatt-Muster
15	Ath Hedaya in Palapethi Mōsthara	Arm-Schmuck im Blumenblatt-Muster
16	Neri Rella	Saumfalten
17	Bandha Patiya in Liyawel Mōsthara	Hüftgürtel im Rankenmuster
18	Giri Lena in Liyawel Mōsthara	Berghöhle/Steinmauern im Rankenmuster
19	Dhōtiya in Vi Karal Mōsthara und	Wickelrock in Reisbündel-Muster und
20	Mal Mōsthara und	Blumen-Muster und
21	Gal Binduwa Mōsthara und	Edelsteinmuster und
22	Mal Mottu Mōsthara	Blumenknospen-Muster
23	Dhōti Neriya in Liyawel Mōsthara	Gewandfalten im Rankenmuster
24	Pā Salamba	Fußkettchen mit Glöckchen
25	Rivi Mandala	Strahlenkranz der Sonne
26	Nāga Kirulissa	Schlangenkronen
27	Thōdu Path in Mī Wadha Mōsthara	Hinterohrschmuck in Bienenwaben-Muster
28	Gal Binduwa Mōsthara	Edelsteinmuster

Giri Landha Kōlama, **Giri Landha** Maske, Ikonografie 2, Bedeutung



- | | | |
|---|---------------------------|--|
| 1 | Strahlenkranz der Sonne | Diese Motiv symbolisiert den Glanz und die Macht der Sonne. |
| 2 | Strahlenkranz des Mondes | Diese Motiv symbolisiert das Angenehme und die Macht des Mondes. |
| 3 | Brust-Strahlenkranz/kreis | Diese Ornament hebt den weiblichen Charakter hervor. |
| 4 | Stilisierte Steinmauern | Sie symbolisieren die Steinmauern, die den Höhleneingang umgeben. Giri Landha lebte in dieser Höhle. |
| 5 | Strahlenkranz der Sonne | Diese Motiv symbolisiert den Glanz und die Macht der Sonne. |
| 6 | Schlangenkrone | Die 5 Kobras auf jeder Seite der Schlangenkrone symbolisieren die 5 Elemente: Āpo - Wasser, Thējō - Hitze/Feuer, Vāyō - Wind, Patavi - Erde, Ākāsa - Himmel. |

Giri Landha Kōlama, Giri Landha Maske, Bedeutung



Die Gesamtkomposition der Maske stellt eine der Schlüsselszenen der Geschichte von Giri Landha dar. Sie lebte in einer Höhle, in die sie von ihren Eltern gebracht worden war, um die vorausgesagte Beziehung mit ihrem Bruder zu verhindern. Die geschwungenen fallenden Linien deuten die Steinmauern an, die den Höhleneingang umgaben. Das Rāksha-Gesicht symbolisiert den Eingang zur Höhle.

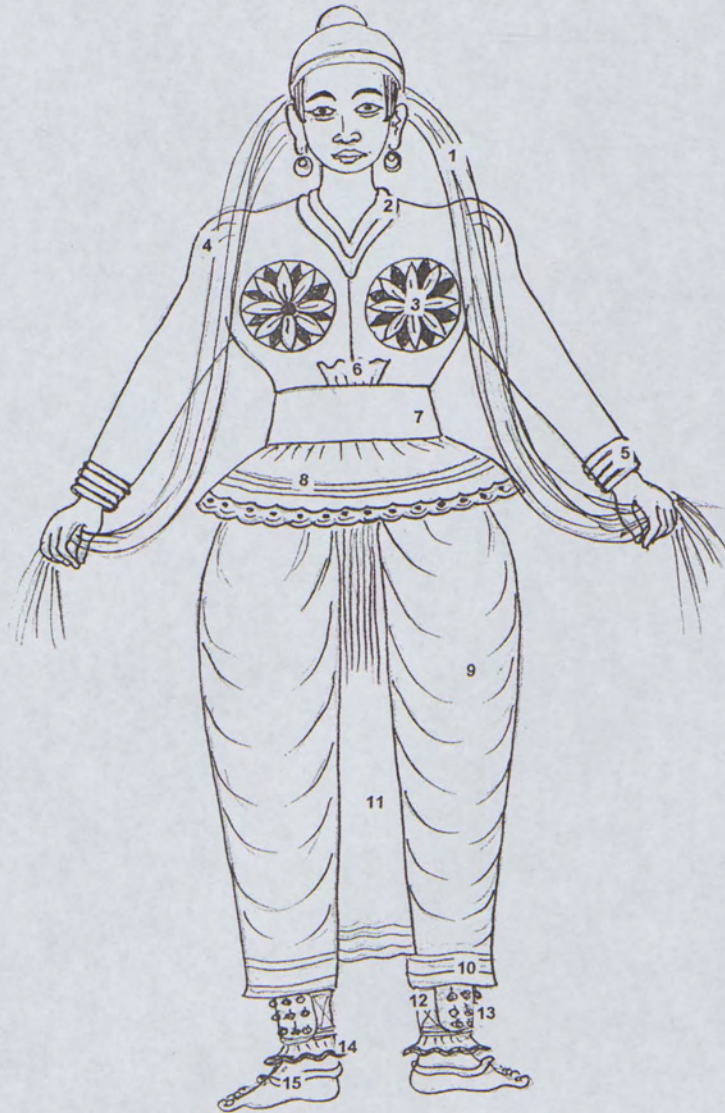
Giri Landha ist die zentrale Figur dieser Maske.

Die jeweils 5 Kobras auf dem Kopf des Prinzen Dhantha symbolisieren die 5 Elemente:

Āpo - Wasser, Thējō - Feuer/Hitze, Vāyō - Wind, Patavi - Erde, Ākāsa - Himmel, die durch seine Verbrechen ins Ungleichgewicht gebracht wurden und die dadurch zum Unglück der beiden beteiligten Personen führten.

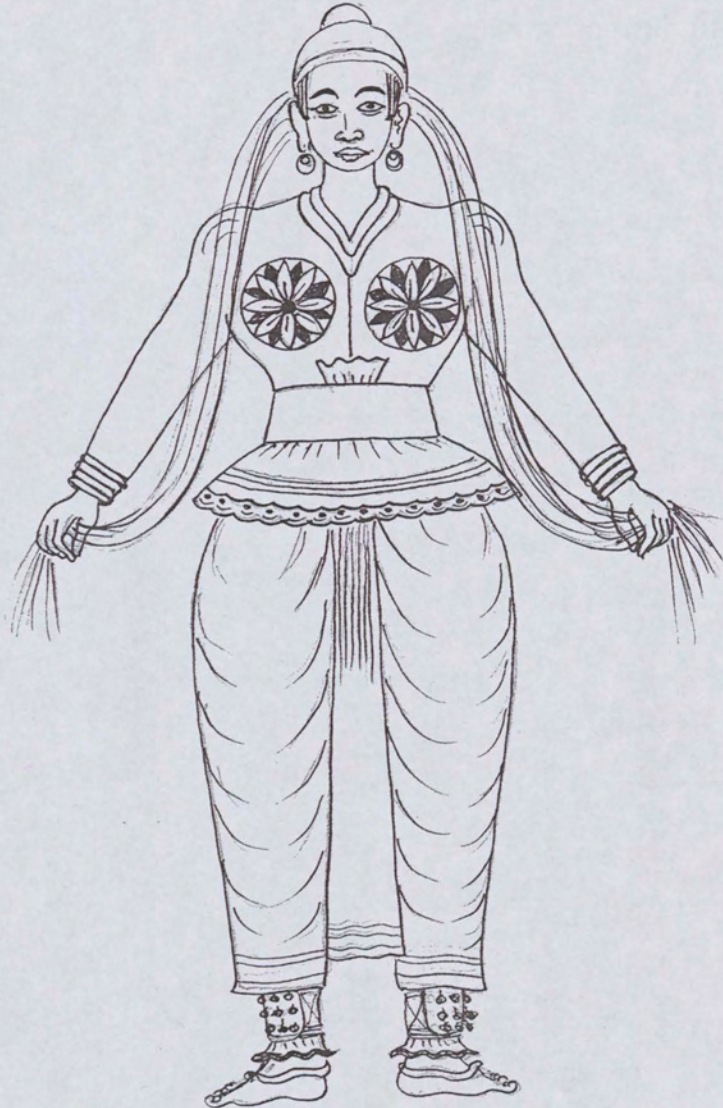
Das Gesicht ist das des Prinzen Dhantha, Sohn des Königs Dhantha. Er ist der Mann von Giri Dhēvi, zugleich ihr Bruder, der sie geheiratet hat. Später wurde aus Prinz Dhantha der Gara Yakā.

Giri Landha Kōlama, Giri Landha Kostüm, Ikonografie (Vorderseite)



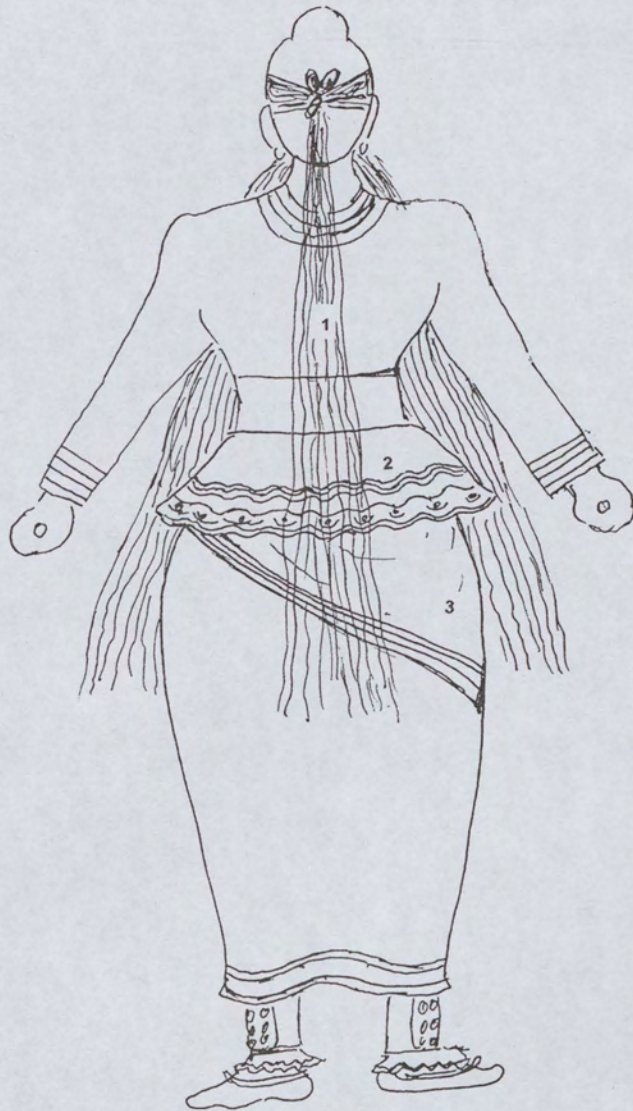
- | | |
|---|--|
| 1 Pita Warala | rückwärtiges Haar |
| 2 Kara Hedaya | Hals/Nackenschmuck |
| 3 Thana Mandala in Pichcha Mal Mōsthara | Brustkreis im Jasminblüten-Ornament |
| 4 Ath Dhiga Pumbapu Kabāya | langärmelige Bluse mit Puffärmeln, gelb |
| 5 Ath Serasilla | Hand-Schmuck, beliebige Farbe |
| 6 Neri Rella | Saumfalten, weiß |
| 7 Bandha Patiya | Hüftgürtel, rot |
| 8 Ina Hedaya | Hüft-Dekoration, Hintergrund gelb, Linien rot, schwarz und blau, untere Dekoration rot und schwarz |
| 9 Sēlaya | Wickelrock, weiß |
| 10 Sēla Vātiya | Saum des Wickelrockes, beliebige passende Farben |
| 11 Neriya | Falten, weiß |
| 12 Kalu Kalisama | schwarze Hosen |
| 13 Gejji | Wadenschellen |
| 14 Rasu Pati | Fesselbündchen, gelb mit farbigen Linien |
| 15 Silambu | Fußringe |

Giri Landha Kōlama, **Giri Landha**
Kostüm, Bedeutung (Vorderseite)



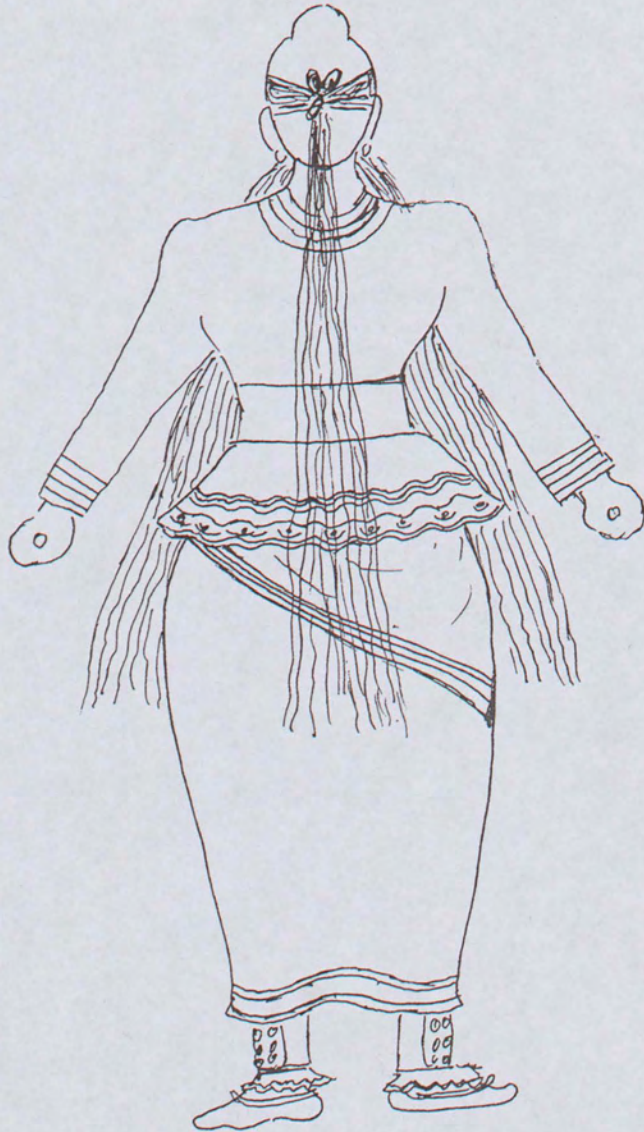
Die ikonografischen Details des Kostüms dienen dazu, die Schönheit von Giri Landha hervorzuheben.

Giri Landha Kōlama, **Giri Landha** Kostüm, Ikonografie (Rückseite)



- | | |
|--------------------------|--|
| 1 Pita Warala | rückwärtiges Haar |
| 2 Ina Hedaya | Hüft-Dekoration, gleiche Farben wie Vorderseite |
| 3 Pethi Mulu Pasu Hedaya | Seiten-Ecken-Rückwertige-Dekoration, gleiche Farbe wie der Wickelrock. |

Giri Landha Kōlama, **Giri Landha**
Kostüm, Bedeutung (Rückseite)



Die ikonografischen Details des Kostüms dienen dazu, die Schönheit von Giri Landha hervorzuheben.

